



VERKEHRSUNFALLBERICHT 2022

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise,
nur mit Quellenangabe des Polizeipräsidiums Reutlingen

Stand: Februar 2023

Herausgeber:
Polizeipräsidium Reutlingen
FEST E.V
Bismarckstraße 60
72764 Reutlingen

Mail: Reutlingen.PP.FEST.E.V@polizei.bwl.de
Tel.: 07121-942-2130

INHALTSVERZEICHNIS

VERKEHRSUNFALLAGE 2022 IM ÜBERBLICK	6
1. BILANZ ZUR VERKEHRSUNFALLAGE 2022	7
2. VERKEHRSUNFALLAGE POLIZEIPRÄSIDIUM REUTLINGEN	12
2.1. UNFALLENTWICKLUNG IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	12
2.2. VERKEHRSUNFALLFOLGEN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	12
2.3. HAUPTUNFALLURSACHEN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	12
2.4. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER ALKOHOL IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	13
2.5. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER DROGEN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	13
2.6. VERKEHRSUNFÄLLE MIT UNFALLFLUCHT IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	13
2.7. VERKEHRSUNFÄLLE MIT MOTORISIERTEN ZWEIRÄDERN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	14
2.8. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT MOTORRADERN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	14
2.9. VERKEHRSUNFÄLLE MIT E-SCOOTERN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	14
2.10. VERKEHRSUNFÄLLE MIT RADFAHRERN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	15
2.11. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT PEDELEC IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	15
2.12. VERKEHRSUNFÄLLE MIT FUßGÄNGERN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	15
2.13. VERKEHRSUNFÄLLE MIT PKW IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	16
2.14. VERKEHRSUNFÄLLE MIT LKW IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	16
2.15. VERKEHRSUNFÄLLE MIT SENIOREN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	17
2.16. VERKEHRSUNFÄLLE MIT JUNGEN ERWACHSENEN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	17
2.17. VERKEHRSUNFÄLLE MIT KINDERN IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	17
2.18. VERKEHRSUNFÄLLE AUF DEM SCHULWEG IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DES POLIZEIPRÄSIDIUMS REUTLINGEN	18
3. VERKEHRSUNFALLAGE LANDKREIS ESSLINGEN	19
3.1. UNFALLENTWICKLUNG IM LANDKREIS ESSLINGEN	19
3.2. VERKEHRSUNFALLFOLGEN IM LANDKREIS ESSLINGEN	19
3.3. HAUPTUNFALLURSACHEN IM LANDKREIS ESSLINGEN	19
3.4. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER ALKOHOL IM LANDKREIS ESSLINGEN	20
3.5. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER DROGEN IM LANDKREIS ESSLINGEN	20
3.6. VERKEHRSUNFÄLLE MIT UNFALLFLUCHT IM LANDKREIS ESSLINGEN	20
3.7. VERKEHRSUNFÄLLE MIT MOTORISIERTEN ZWEIRÄDERN IM LANDKREIS ESSLINGEN	21
3.8. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT MOTORRADERN IM LANDKREIS ESSLINGEN	21
3.9. VERKEHRSUNFÄLLE MIT E-SCOOTERN IM LANDKREIS ESSLINGEN	21
3.10. VERKEHRSUNFÄLLE MIT RADFAHRERN IM LANDKREIS ESSLINGEN	22
3.11. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT PEDELEC IM LANDKREIS ESSLINGEN	22
3.12. VERKEHRSUNFÄLLE MIT FUßGÄNGERN IM LANDKREIS ESSLINGEN	22
3.13. VERKEHRSUNFÄLLE MIT PKW IM LANDKREIS ESSLINGEN	23
3.14. VERKEHRSUNFÄLLE MIT LKW IM LANDKREIS ESSLINGEN	23
3.15. VERKEHRSUNFÄLLE MIT SENIOREN IM LANDKREIS ESSLINGEN	24
3.16. VERKEHRSUNFÄLLE MIT JUNGEN ERWACHSENEN IM LANDKREIS ESSLINGEN	24
3.17. VERKEHRSUNFÄLLE MIT KINDERN IM LANDKREIS ESSLINGEN	24
3.18. VERKEHRSUNFÄLLE AUF DEM SCHULWEG IM LANDKREIS ESSLINGEN	25

4. VERKEHRSUNFALLAGE LANDKREIS REUTLINGEN	26
4.1. UNFALLENTWICKLUNG IM LANDKREIS REUTLINGEN	26
4.2. VERKEHRSUNFALLFOLGEN IM LANDKREIS REUTLINGEN	26
4.3. HAUPTUNFALLURSACHEN IM LANDKREIS REUTLINGEN	26
4.4. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER ALKOHOL IM LANDKREIS REUTLINGEN	27
4.5. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER DROGEN IM LANDKREIS REUTLINGEN	27
4.6. VERKEHRSUNFÄLLE MIT UNFALLFLUCHT IM LANDKREIS REUTLINGEN	27
4.7. VERKEHRSUNFÄLLE MIT MOTORISIERTEN ZWEIRÄDERN IM LANDKREIS REUTLINGEN	28
4.8. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT MOTORRÄDERN IM LANDKREIS REUTLINGEN	28
4.9. VERKEHRSUNFÄLLE MIT E-SCOOTERN IM LANDKREIS REUTLINGEN	28
4.10. VERKEHRSUNFÄLLE MIT RADFAHRERN IM LANDKREIS REUTLINGEN	29
4.11. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT PEDELEC IM LANDKREIS REUTLINGEN	29
4.12. VERKEHRSUNFÄLLE MIT FUßGÄNGERN IM LANDKREIS REUTLINGEN	29
4.13. VERKEHRSUNFÄLLE MIT PKW IM LANDKREIS REUTLINGEN	30
4.14. VERKEHRSUNFÄLLE MIT LKW IM LANDKREIS REUTLINGEN	30
4.15. VERKEHRSUNFÄLLE MIT SENIOREN IM LANDKREIS REUTLINGEN	31
4.16. VERKEHRSUNFÄLLE MIT JUNGEN ERWACHSENEN IM LANDKREIS REUTLINGEN	31
4.17. VERKEHRSUNFÄLLE MIT KINDERN IM LANDKREIS REUTLINGEN	31
4.18. VERKEHRSUNFÄLLE AUF DEM SCHULWEG IM LANDKREIS REUTLINGEN	32
5. VERKEHRSUNFALLAGE LANDKREIS TÜBINGEN	33
5.1. UNFALLENTWICKLUNG IM LANDKREIS TÜBINGEN	33
5.2. VERKEHRSUNFALLFOLGEN IM LANDKREIS TÜBINGEN	33
5.3. HAUPTUNFALLURSACHEN IM LANDKREIS TÜBINGEN	33
5.4. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER ALKOHOL IM LANDKREIS TÜBINGEN	34
5.5. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER DROGEN IM LANDKREIS TÜBINGEN	34
5.6. VERKEHRSUNFÄLLE MIT UNFALLFLUCHT IM LANDKREIS TÜBINGEN	34
5.7. VERKEHRSUNFÄLLE MIT MOTORISIERTEN ZWEIRÄDERN IM LANDKREIS TÜBINGEN	35
5.8. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT MOTORRÄDERN IM LANDKREIS TÜBINGEN	35
5.9. VERKEHRSUNFÄLLE MIT E-SCOOTERN IM LANDKREIS TÜBINGEN	35
5.10. VERKEHRSUNFÄLLE MIT RADFAHRERN IM LANDKREIS TÜBINGEN	36
5.11. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT PEDELEC IM LANDKREIS TÜBINGEN	36
5.12. VERKEHRSUNFÄLLE MIT FUßGÄNGERN IM LANDKREIS TÜBINGEN	36
5.13. VERKEHRSUNFÄLLE MIT PKW IM LANDKREIS TÜBINGEN	37
5.14. VERKEHRSUNFÄLLE MIT LKW IM LANDKREIS TÜBINGEN	37
5.15. VERKEHRSUNFÄLLE MIT SENIOREN IM LANDKREIS TÜBINGEN	38
5.16. VERKEHRSUNFÄLLE MIT JUNGEN ERWACHSENEN IM LANDKREIS TÜBINGEN	38
5.17. VERKEHRSUNFÄLLE MIT KINDERN IM LANDKREIS TÜBINGEN	38
5.18. VERKEHRSUNFÄLLE AUF DEM SCHULWEG IM LANDKREIS TÜBINGEN	39
6. VERKEHRSUNFALLAGE ZOLLERNALBKREIS IM ÜBERBLICK	40
6.1. UNFALLENTWICKLUNG IM ZOLLERNALBKREIS	40
6.2. VERKEHRSUNFALLFOLGEN IM ZOLLERNALBKREIS	40
6.3. HAUPTUNFALLURSACHEN IM ZOLLERNALBKREIS	40
6.4. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER ALKOHOL IM ZOLLERNALBKREIS	41
6.5. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER DROGEN IM ZOLLERNALBKREIS	41

6.6.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT UNFALLFLUCHT IM ZOLLERNALBKREIS	41
6.7.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT MOTORISIERTEN ZWEIRÄDERN IM ZOLLERNALBKREIS	42
6.8.	VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT MOTORRÄDERN IM ZOLLERNALBKREIS	42
6.9.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT E-SCOOTERN IM ZOLLERNALBKREIS	42
6.10.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT RADFAHRERN IM ZOLLERNALBKREIS	43
6.11.	VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT PEDELEC IM ZOLLERNALBKREIS	43
6.12.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT FUßGÄNGERN IM ZOLLERNALBKREIS	43
6.13.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT PKW IM ZOLLERNALBKREIS	44
6.14.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT LKW IM ZOLLERNALBKREIS	44
6.15.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT SENIOREN IM ZOLLERNALBKREIS	45
6.16.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT JUNGEN ERWACHSENEN IM ZOLLERNALBKREIS	45
6.17.	VERKEHRSUNFÄLLE MIT KINDERN IM ZOLLERNALBKREIS	45
6.18.	VERKEHRSUNFÄLLE AUF DEM SCHULWEG IM ZOLLERNALBKREIS	46
6.19.	ABKÜRZUNGEN UND ERKLÄRUNGEN	47

Verkehrsunfalllage 2022 im Überblick

Landkreis Tübingen

- 5.260 Verkehrsunfälle
- 617 mit Personenschaden
 - 4.643 mit Sachschaden
 - davon 3.308 Kleinstunfälle
 - 8 Tote
 - 121 Schwerverletzte
 - 597 Leichtverletzte

Landkreis Esslingen

- 13.807 Verkehrsunfälle
- 1.234 mit Personenschaden
 - 12.573 mit Sachschaden
 - davon 8.349 Kleinstunfälle
 - 10 Tote
 - 233 Schwerverletzte
 - 1.264 Leichtverletzte

Polizeipräsidium Reutlingen

- 31.733 Verkehrsunfälle (+6,8%)
(Landesweiter Anstieg +7,1 %)
- 3.259 mit Personenschaden (+8,9%)
(Landesweiter Anstieg +11,2%)
 - 28.474 mit Sachschaden (+6,5%)
(Landesweiter Anstieg +6,6%)
 - davon Kleinstunfälle 19.450 (+7,3%)
(Landesweiter Anstieg +6,2%)
 - 26 Tote (-7,1%)
(Landesweiter Anstieg +0,6%)
 - 686 Schwerverletzte (+19,9%)
(Landesweiter Anstieg +4,1%)
 - 3.346 Leichtverletzte (+10,6%)
(Landesweiter Anstieg +13,6%)

Landkreis Zollernalb-Kreis

- 4.424 Verkehrsunfälle
- 496 mit Personenschaden
 - 3.928 mit Sachschaden
 - davon 2.652 Kleinstunfälle
 - 4 Tote
 - 129 Schwerverletzte
 - 554 Leichtverletzte

Landkreis Reutlingen

- 8.242 Verkehrsunfälle
- 912 mit Personenschaden
 - 7.330 mit Sachschaden
 - davon 5.141 Kleinstunfälle
 - 4 Tote
 - 203 Schwerverletzte
 - 931 Leichtverletzte

1. Bilanz zur Verkehrsunfalllage 2022

Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Reutlingen vom 21.03.2023

Verkehrsunfallbilanz 2022

Vorbemerkung:

2022 war nach den vorangegangenen Jahren der teils drastischen, pandemiebedingten Einschränkungen wieder ein Verkehrsaufkommen zu verzeichnen, das sich den Jahren vor Corona annähert. In der Analyse und Bewertung der Unfallentwicklung im Jahr 2022 werden daher nicht nur Aussagen im Vergleich zum direkten Vorjahr getroffen. Die Zahlen werden auch in den Kontext der Vor-Corona-Jahre eingeordnet. Aus diesem Grund enthält der diesjährige Verkehrsunfallbericht zusätzlich zu den Zahlen 2020 bis 2022 auch die Durchschnittswerte der Jahre 2017 bis 2019.

Trotz der im direkten Vergleich zum Vorjahr gestiegenen Unfallzahlen fällt die Unfallbilanz für das Jahr 2022 in den meisten Unfallkategorien im Vergleich zu den Vor-Corona-Jahren insgesamt betrachtet positiv aus.

Besonders erfreulich ist der sich auch nach den Corona-Jahren fortsetzende Rückgang bei der Anzahl der Verkehrstoten im Präsidiumsbereich, die sich auf dem tiefsten Stand seit 20 Jahren befindet.

Dagegen sind bei den Unfällen mit Alkohol und Drogen sowie bei Unfällen mit der Beteiligung von Radfahrern in fast allen Landkreisen die Zahlen auf das Niveau von 2017 - 2019 zurückgekehrt oder haben diese sogar zum Teil deutlich überschritten.

Die **Zahl der Verkehrsunfälle** im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen ist nach dem deutlichen Rückgang um über 18 Prozent im Jahr 2020 und dem leichten Anstieg 2021 um 2,7 Prozent im Jahr 2022 um 6,8 Prozent auf 31.733 gestiegen. Damit liegen die Zahlen aber noch immer um 9,5 Prozent unter dem Durchschnitt der Jahre 2017 bis 2019, der 35.058 betrug. Unfälle, bei denen Personen zu Schaden kamen, stiegen um 8,9 Prozent auf 3.259, im Durchschnitt der Jahre vor Corona waren es 3.648 gewesen. Die Sachschadensunfälle nahmen um 6,5 Prozent auf 28.474 zu. In den Jahren 2017 bis 2019 lag der Durchschnitt bei 31.410.

26 Menschen verloren ihr Leben, zwei weniger als 2021. Dies ist der niedrigste Stand seit 20 Jahren. Unter den **tödlich Verunglückten** waren neun Fußgänger, fünf Pkw-Lenker und zwei Mitfahrer, fünf Radfahrer - darunter drei Pedelecfahrer - vier Motorradfahrer und ein Quad-Fahrer. Im Landkreis Reutlingen sank die Zahl der Todesopfer von 13 auf vier. Darunter befanden sich zwei Beifahrer in einem Pkw, eine Motorradfahrerin und eine Fußgängerin.

Von sieben auf zehn stieg die Zahl der tödlich Verunglückten im Landkreis Esslingen.

Hierbei handelte es sich um fünf Fußgänger, drei Motorradfahrer, einen PKW-Lenker und einen Pedelecfahrer.

Im Landkreis Tübingen hat sich die Anzahl der Verkehrstoten von vier auf acht verdoppelt, darunter zwei Pedelecfahrer und zwei Radfahrer, zwei Fußgänger, ein Quadfahrer und ein Pkw-Lenker. Auf den Straßen des Zollernalbkreises starben mit drei Pkw-Fahrern und einem Fußgänger wie im Vorjahr vier Personen.

Bei den **Schwerverletzten** ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 114 (19,9 Prozent) auf 686 zu verzeichnen. Sowohl präsidiumsweit als auch in den Landkreisen Esslingen und Reutlingen liegen die Zahlen trotz der Ansteige unter dem Durchschnittswert der Vor-Corona-Jahre, im Zollernalbkreis auf dem Niveau der Jahre 2017 - 2019. Als einziger Landkreis verzeichnet Tübingen einen Rückgang der Schwerverletzten, die Zahl liegt aber trotzdem wie bereits in den Jahren 2020 und 2021 noch über dem besagten Durchschnitt. (Lkrs. Esslingen plus 16,5 Prozent, Lkrs. Reutlingen plus 43 Prozent, Lkrs. Tübingen minus 13,6 Prozent, Zollernalbkreis plus 43,3 Prozent).

Die **Zahl der Leichtverletzten** blieb trotz eines Anstiegs um 10,6 Prozent auf 3.364 wie auch alle Landkreise unter dem Durchschnitt 2017 - 2019 (Lkrs. Esslingen plus 7,2 Prozent, Lkrs. Reutlingen plus 12,3 Prozent, Lkrs. Tübingen minus 1,6 Prozent, Zollernalbkreis plus 35,5 Prozent).

Die detaillierte Auswertung der 12.283 über die reinen Kleinstunfälle hinausgehenden Unfälle ergab als **Hauptursachen** 3.341 Mal Fehler beim Abbiegen, Wenden oder Rückwärtsfahren, gefolgt von 1.951 Vorfahrtsverstößen, 839 Mal überhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit und 752 Abstandsverstößen.

Mangelnde Verkehrstüchtigkeit (Alkohol/Drogen/Medikamente, medizinische Ursachen, Übermüdung) schlug 614 Mal zu Buche. Am häufigsten, nämlich in 76 Prozent dieser Fälle, war es Alkoholeinfluss, der die Fahrtüchtigkeit so beeinträchtigte, dass es zu einem Unfall kam. 328 Mal wurden Fehler beim Überholen als Ursache registriert.

Bei der **Ursache Geschwindigkeit** ist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme um fast 20 Prozent zu verzeichnen. Etwa jeder fünfte Verkehrsunfall mit schweren Personenschäden (Toten oder Schwerverletzten) geht auf das Konto Geschwindigkeit.

Bei sieben, also mehr als einem Viertel der 26 tödlichen Unfälle war Geschwindigkeit ursächlich oder mitursächlich.

Bei ihren Geschwindigkeitskontrollen registrierte die Polizei 2022 rund 87.400 Verstöße. Außerdem deckten die Beamten bei ihren anhaltend über das gesamte Jahr hinweg durchgeführten Gurtkontrollen über 9.400 Verstöße auf. Zusätzlich wurden rund 10.340 Handyverstöße zur Anzeige gebracht.

Bei unterschiedlicher Entwicklung in den Landkreisen sind die **alkoholbedingten Unfälle** um 13,3 Prozent auf insgesamt 467 gestiegen (Durchschnitt 2017 - 2019: 465) Rund 40 Prozent der alkoholbedingten Unfälle ging mit Personenschäden einher. Wie im Jahr 2021 starben zwei Menschen, die Zahl der Schwerverletzten stieg von 50 auf 69, die Zahl der Leichtverletzten von 142 auf 151.

Von 57 auf 78 und damit um 36,8 Prozent ist die Zahl der Unfälle angewachsen, die durch **Drogeneinfluss** verursacht wurden. Sie haben damit den Durchschnitt 2017 - 2019 um rund 47 Prozent überstiegen. Elf Personen (2021: eine) wurden schwer, 18 und damit 10 weniger als 2021 wurden leicht verletzt.

„Immer mehr Menschen setzen nicht nur die eigene Gesundheit, sondern auch die Gesundheit oder das Leben anderer leichtfertig aufs Spiel, indem sie alkoholisiert oder unter dem Einfluss anderer Drogen unterwegs sind. Daran werden wir unsere Kontrolltätigkeit ausrichten und diese entsprechend intensivieren“, sagte Polizeipräsident Udo Vogel am 21. März 2023 in Reutlingen. Im vergangenen Jahr wurden im Rahmen der polizeilichen Verkehrsüberwachung 1.981 Fahrzeuginschriften zur Anzeige gebracht, weil sie alkoholisiert unterwegs gewesen waren, und 790 Fahrer, weil sie Drogen genommen hatten.

Die **Zweiradunfälle** (alle motorisierten Zweiräder - vom Mofa bis zum schweren Motorrad) liegen trotz des Anstiegs im Jahr 2022 um 10,7 Prozent mit 681 noch deutlich unter dem Durchschnitt der Jahre 2017 - 2019, der 808 betragen hatte. Vier Zweiradfahrer (alle Motorradfahrer) starben. Im Vorjahr waren es sechs gewesen. Die Zahl der schwer verletzten Zweiradfahrer stieg um 37 auf 161. 388 Personen und damit 35 mehr als im Jahr 2021 wurden leicht verletzt.

Betrachtet man im Bereich der Zweiradunfälle explizit die darin enthaltenen **Unfälle mit Motorrädern (ab 125 ccm)**, so wurde im Jahr 2022 eine Steigerung um 7,4 Prozent auf 479 Unfälle registriert. Der Durchschnitt vor der Pandemie lag bei 551. Vier Motorradfahrer kamen ums Leben (drei im Lkrs. Esslingen und einer im Lkrs. Reutlingen). Mit 129 waren im gesamten Präsidiumsbereich 21 schwer verletzte Motorradfahrer mehr als 2021 zu beklagen. Die Zahl der leicht verletzten Motorradfahrer stieg um neun auf 263. In 158 Fällen waren die Motorradfahrer allein beteiligt.

Mit knapp 40 Prozent oder 107 Fällen ist Geschwindigkeit die Hauptunfallursache bei den von Motorradfahrern verursachten Unfällen (2022: 272). Nicht immer handelt es sich um Überschreitung der zulässigen Geschwindigkeit, vielmehr spielt oft die sogenannte „nicht angepasste Geschwindigkeit“ - z.B. an das eigene Fahrvermögen, die Straßenverhältnisse oder den Straßenverlauf - eine Rolle.

Bei speziellen Kontrollaktionen auf den beliebten Bikerstrecken wurden in der Motorradsaison rund 1.030 Biker kontrolliert. Dabei traten 541 Verstöße zutage, 176 davon wegen überhöhter Geschwindigkeit. 240 Mal wurden technische Mängel festgestellt.

Um 7,3 Prozent stieg die Anzahl der **Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Fahrradfahrern** auf 1.296. Der Höchststand im Fünf-Jahres-Vergleich war im Jahr 2020 verzeichnet worden, was sich auch in den Unfallfolgen niedergeschlagen hatte.

Bei 440 der insgesamt 798 von Radfahrern verursachten Unfälle verunglückten diese ohne Beteiligung weiterer Verkehrsteilnehmer.

Fünf Radfahrer, darunter drei Pedelecfahrer, starben (2021: sieben, davon drei Pedelecfahrer). 226 Radfahrer - 27 mehr als im Vorjahr (plus 13,6 Prozent) - wurden schwer verletzt. Darunter befanden sich 78 Pedelecfahrer. Die Zahl der Leichtverletzten stieg um 78 oder 9,3 Prozent auf 914 - davon 295 Pedelecfahrer.

Die wachsende Beliebtheit der Pedelecs schlägt sich bereits seit vielen Jahren mit linearen Steigerungen in der Unfallbilanz nieder. Im Jahr 2022 stiegen sie nochmals um neun Prozent.

Seit 2020 werden in der Unfallbilanz auch die **Unfälle mit E-Scootern** erfasst. Waren es 2020 präsidiumsweit noch 14 Unfälle mit zwei schwer- und acht leichtverletzten E-Scooterfahrern gewesen, hat sich die Zahl der Unfälle 2021 mehr als verdreifacht. Bei 44 Unfällen wurden sechs Personen schwer und 27 leicht verletzt. 2022 waren 77 Unfälle mit acht Schwer- und 55 Leichtverletzten zu verzeichnen. Bei 30 Prozent der 56 von den E-Scooter-Fahrern verursachten Unfälle war mangelnde Verkehrstüchtigkeit die Ursache.

Die **Fußgängerunfälle** liegen im Jahr 2022 mit 327 etwa auf dem Niveau des Vorjahres (328) und damit um 18,7 Prozent unter dem Durchschnitt der Jahre 2017 - 2019. Neun Menschen, die zu Fuß unterwegs waren, starben (2021: drei), 50 wurden schwer und 217 leicht verletzt. 2021 waren es 44 Schwerverletzte und 224 Leichtverletzte gewesen. Fünf der Unfälle, bei denen Fußgänger starben, wurden von den jeweils anderen Verkehrsteilnehmern verursacht (zwei Pkw-Lenker, zwei LKW, ein Fahrradfahrer). Bei vier Unfällen waren die getöteten Fußgänger Hauptunfallverursacher, die jeweils unvermittelt die Fahrbahn betreten haben, ohne auf den Verkehr zu achten. Zwei der Fußgänger standen unter Alkoholeinfluss.

Geringfügig um drei auf 196 ist die Zahl der Verkehrsunfälle angestiegen, in die **Kinder** (bis 13 Jahre) verwickelt waren. War im Jahr 2021 ein Kind tödlich verunglückt, verlor im Jahr 2022 kein Kind sein Leben. Die Zahl der schwer verletzten Kinder stieg um 7 auf 26. 225 Kinder wurden leicht verletzt (2021: 211).

Die **Schulwegunfälle** (mit Schülern zwischen sechs und 17 Jahren, sofern sie selbst aktiv am Straßenverkehr teilnahmen und nicht nur Beifahrer waren) stiegen von 27 im Jahr 2021 um 51,9 Prozent auf 41 im Jahr 2022, in dem nach den Einschränkungen der Vorjahre wieder weitgehend regulärer Schulbetrieb herrschte. Auf dem Schulweg waren keine Todesopfer zu beklagen. Vier Kinder (2021: ein Kind) wurden schwer und 34 (2021: 25) leicht verletzt.

Die Bilanz der **Verkehrsunfälle mit Beteiligung „junger Erwachsener“** (18 bis 24 Jahre) weist nach einer Zunahme im Jahr 2021 nun wieder einen leichten Rückgang um 1,9 Prozent auf 2.245 auf. Drei Menschen, darunter eine junge Erwachsene, starben. 2021 waren es sechs Todesopfer - darunter zwei junge Erwachsene - gewesen. Um insgesamt 33,9 Prozent auf 150 stieg die Zahl der Schwerverletzten. Leicht verletzt wurden 855, drei weniger als im Jahr zuvor.

Ein Zuwachs um 10,1 Prozent auf 2.604 war bei den **Unfällen mit Senioren ab 65 Jahren** zu verzeichnen. Nach 2021, als bei diesen Unfällen 10 Menschen ums Leben gekommen waren, starben 2022 zwölf Personen, darunter neun Senioren. Insgesamt 189 Menschen (2021: 144) wurden schwer, 747 und damit zwölf Prozent mehr als im Jahr 2021 wurden leicht verletzt.

Um 2,8 Prozent auf 991 stiegen die Unfälle, an denen **Lkw** beteiligt waren. Fünf Menschen (2021: zehn) wurden tödlich, 38 schwer - 12 weniger als im Vorjahr - und 223 (2021: 175) leicht verletzt.

Die Anzahl der **Unfallfluchten** nahm um zehn Prozent auf 6.643 Fälle zu. Unverändert wie in den vergangenen Jahren ist festzustellen, dass bei jedem fünften Unfall ein Beteiligter - meist der Verursacher - sich vom Unfallort unerlaubt entfernt. Etwa jede dritte dieser Straftaten konnte aufgeklärt werden. In 516 Fällen wurde der Einfluss berauscheinender Mittel nachgewiesen. Hier muss von einer erheblichen Dunkelziffer ausgegangen werden. Die Aufklärungsquote bei den 241 Unfallfluchten nach Unfällen mit Personenschaden, bei denen niemand sein Leben verlor, aber 21 Personen schwer und 205 leicht verletzt wurden, lag bei 51,5 Prozent. (ak)

Den gesamten Verkehrsunfallbericht für den Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen und auch für die einzelnen Landkreise (RT/ES/TÜ/Zollernalb) finden Sie unter

<https://ppreutlingen.polizei-bw.de/statistiken/>

2. Verkehrsunfalllage Polizeipräsidium Reutlingen

2.1. Unfallentwicklung im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU Gesamt	35.058	28.951	29.726	31.733	2.007	6,8%
VU Pers	3.648	3.048	2.992	3.259	267	8,9%
VU Sach	31.410	25.903	26.734	28.474	1.740	6,5%
- davon VU-Sach (EUSKA)	10.434	8.484	8.603	9.024	421	4,9%
- davon Kleinstunfälle	20.976	17.419	18.131	19.450	1.319	7,3%

2.2. Verkehrsunfallfolgen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	4.642	3.679	3.624	4.058	434	12,0%
- davon Getötete	37	29	28	26	-2	-7,1%
- davon Schwerverletzte	710	631	572	686	114	19,9%
- davon Leichtverletzte	3.895	3.019	3.024	3.346	322	10,6%

2.3. Hauptunfallursachen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verkehrstüchtigkeit	654	537	534	614	80	15,0%
Geschwindigkeit	862	454	704	839	135	19,2%
Abstand	1.062	811	740	752	12	1,6%
Überholen	373	312	288	328	40	13,9%
Vorfahrt	2.349	1.930	1.794	1.951	157	8,8%
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	2.416	1.679	2.450	3.341	891	36,4%

*) Zunahme ist teilweise auf Änderungen bei der Erfassung der Unfalldaten zurückzuführen

2.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	465	372	412	467	55	13,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	180	140	164	191	27	16,5%
- Getötete bei VU mit Alkohol	5	1	2	2	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	54	66	50	69	19	38,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	166	112	142	151	9	6,3%
davon VU-Sach (EUSKA)	285	232	248	276	28	11,3%

2.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	53	72	57	78	21	36,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	18	17	22	24	2	9,1%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	1	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	4	10	1	11	10	1000,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	19	15	28	18	-10	-35,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	36	55	35	54	19	54,3%

2.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	7.319	5.870	6.039	6.643	604	10,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	250	189	209	241	32	15,3%
- Getötete bei VU mit Flucht	1	2	4	0	-4	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	21	15	22	27	5	22,7%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	256	190	218	243	25	11,5%
davon VU-Sach (EUSKA)	7.069	5.681	5.830	6.402	572	9,8%

2.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	808	665	615	681	66	10,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	618	466	474	528	54	11,4%
- Getötete Zweiradnutzer	10	3	6	4	-2	-33,3%
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	165	119	124	161	37	29,8%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	473	367	353	388	35	9,9%
davon VU-Sach (EUSKA)	190	199	141	153	12	8,5%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

2.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	551	456	446	479	33	7,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	428	339	356	382	26	7,3%
- Getötete Motorradnutzer	8	2	6	4	-2	-33,3%
- Schwerverletzte Motorradnutzer	130	100	108	129	21	19,4%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	317	250	254	263	9	3,5%
davon VU-Sach (EUSKA)	123	117	90	97	7	7,8%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller

2.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	-	14	44	77	33	75,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	-	11	32	67	35	109,4%
- Getötete e-Scooternutzer	-	0	0	0	0	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	-	2	6	8	2	33,3%
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	-	8	27	55	28	103,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	-	3	12	10	-2	-16,7%

2.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	1.147	1.360	1.208	1.296	88	7,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	977	1.134	1.034	1.124	90	8,7%
- Getötete Fahrradnutzer	5	8	7	5	-2	-28,6%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	174	233	199	226	27	13,6%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	805	899	836	914	78	9,3%
davon VU-Sach (EUSKA)	169	226	174	172	-2	-1,1%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

2.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	217	381	391	426	35	9,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	197	340	349	379	30	8,6%
- Getötete Pedelecnutzer	1	8	3	3	0	
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	46	80	66	78	12	18,2%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	148	249	269	295	26	9,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	20	41	42	47	5	11,9%

2.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	402	286	328	327	-1	-0,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	370	253	288	300	12	4,2%
- Getötete Fußgänger	5	5	3	9	6	200,0%
- Schwerverletzte Fußgänger	79	50	44	50	6	13,6%
- Leichtverletzte Fußgänger	281	178	224	217	-7	-3,1%
davon VU-Sach (EUSKA)	32	33	40	27	-13	-32,5%

2.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	12.251	9.639	9.690	10.320	630	6,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	2.798	2.082	2.047	2.283	236	11,5%
- Getötete	27	17	21	18	-3	-14,3%
- Schwerverletzte	498	374	325	416	91	28,0%
- Leichtverletzte	3.176	2.235	2.252	2.540	288	12,8%
davon VU-Sach (EUSKA)	9.453	7.557	7.643	8.037	394	5,2%

2.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	1.249	961	964	991	27	2,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	236	181	167	200	33	19,8%
- Getötete	8	4	10	5	-5	-50,0%
- Schwerverletzte	61	52	50	38	-12	-24,0%
- Leichtverletzte	264	194	175	223	48	27,4%
davon VU-Sach (EUSKA)	1.012	780	797	791	-6	-0,8%

2.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	2.910	2.399	2.365	2.604	239	10,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	819	691	674	767	93	13,8%
- Getötete Senioren	15	13	9	9	0	
- Schwerverletzte Senioren	207	161	103	145	42	40,8%
- Leichtverletzte Senioren	846	667	369	385	16	4,3%
davon VU-Sach (EUSKA)	2.091	1.708	1.691	1.837	146	8,6%

2.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	2.764	2.156	2.289	2.245	-44	-1,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	922	673	738	729	-9	-1,2%
- Getötete Junge Erwachsene	10	5	2	1	-1	-50,0%
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	163	131	76	84	8	10,5%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	1.109	748	511	498	-13	-2,5%
davon VU-Sach (EUSKA)	1.842	1.483	1.551	1.516	-35	-2,3%

2.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	235	212	193	196	3	1,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	209	178	168	167	-1	-0,6%
- Getötete Kinder	0	0	1	0	-1	-100,0%
- Schwerverletzte Kinder	38	27	19	26	7	36,8%
- Leichtverletzte Kinder	267	211	211	225	14	6,6%
davon VU-Sach (EUSKA)	20	34	25	29	4	16,0%

2.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	55	27	27	41	14	51,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	55	27	27	41	14	51,9%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	8	1	1	4	3	300,0%
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	49	26	25	34	9	36,0%

3. Verkehrsunfalllage Landkreis Esslingen

3.1. Unfallentwicklung im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU Gesamt	15.815	12.774	12.659	13.807	1.148	9,1%
VU Pers	1.470	1.230	1.187	1.234	47	4,0%
VU Sach	14.345	11.544	11.472	12.573	1.101	9,6%
- davon VU-Sach (EUSKA)	5.137	4.128	3.944	4.224	280	7,1%
- davon Kleinstunfälle	9.208	7.416	7.528	8.349	821	10,9%

3.2. Verkehrsunfallfolgen im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	1.817	1.445	1.386	1.507	121	8,7%
- davon Getötete	11	9	7	10	3	42,9%
- davon Schwerverletzte	249	216	200	233	33	16,5%
- davon Leichtverletzte	1.556	1.220	1.179	1.264	85	7,2%

3.3. Hauptunfallursachen im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verkehrstüchtigkeit	285	231	236	253	17	7,2%
Geschwindigkeit	255	167	220	267	47	21,4%
Abstand	629	451	375	352	-23	-6,1%
Überholen	138	116	103	105	2	1,9%
Vorfahrt	1.002	878	730	781	51	7,0%
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	1.258	978	1.211	1.598	387	32,0%

*) Zunahme ist teilweise auf Änderungen bei der Erfassung der Unfalldaten zurückzuführen



3.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	196	150	168	183	15	8,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	72	54	77	72	-5	-6,5%
- Getötete bei VU mit Alkohol	1	0	2	2	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	18	15	22	28	6	27,3%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	67	43	71	50	-21	-29,6%
davon VU-Sach (EUSKA)	124	96	91	111	20	22,0%

3.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	22	34	35	31	-4	-11,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	5	9	14	9	-5	-35,7%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	1	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	1	1	0	4	4	
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	6	10	20	7	-13	-65,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	16	25	21	22	1	4,8%

3.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	3.655	2.928	2.848	3.181	333	11,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	104	86	81	93	12	14,8%
- Getötete bei VU mit Flucht	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	10	5	7	12	5	71,4%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	104	90	89	88	-1	-1,1%
davon VU-Sach (EUSKA)	3.550	2.842	2.767	3.088	321	11,6%



3.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	329	277	242	257	15	6,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	231	188	172	190	18	10,5%
- Getötete Zweiradnutzer	2	1	1	3	2	200,0%
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	55	41	37	55	18	48,6%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	181	149	134	143	9	6,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	98	89	70	67	-3	-4,3%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

3.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	224	199	181	193	12	6,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	155	139	137	144	7	5,1%
- Getötete Motorradnutzer	2	0	1	3	2	200,0%
- Schwerverletzte Motorradnutzer	41	34	32	48	16	50,0%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	119	107	105	101	-4	-3,8%
davon VU-Sach (EUSKA)	69	60	44	49	5	11,4%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller

3.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	-	5	11	22	11	100,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	-	3	8	21	13	162,5%
- Getötete e-Scooternutzer	-	0	0	0	0	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	-	0	0	2	2	
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	-	3	8	19	11	137,5%
davon VU-Sach (EUSKA)	-	2	3	1	-2	-66,7%



3.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	479	609	510	505	-5	-1,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	392	485	432	432	0	
- Getötete Fahrradnutzer	3	3	2	1	-1	-50,0%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	70	98	78	89	11	14,1%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	318	380	357	353	-4	-1,1%
davon VU-Sach (EUSKA)	87	124	78	73	-5	-6,4%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

3.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	76	153	158	160	2	1,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	67	127	142	144	2	1,4%
- Getötete Pedelecnutzer	1	3	0	1	1	
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	15	29	27	36	9	33,3%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	51	91	110	104	-6	-5,5%
davon VU-Sach (EUSKA)	9	26	16	16	0	

3.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	183	128	136	148	12	8,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	169	111	121	131	10	8,3%
- Getötete Fußgänger	1	3	1	5	4	400,0%
- Schwerverletzte Fußgänger	38	20	20	21	1	5,0%
- Leichtverletzte Fußgänger	126	77	93	96	3	3,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	15	17	15	17	2	13,3%



3.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	5.854	4.582	4.371	4.682	311	7,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	1.164	878	819	900	81	9,9%
- Getötete	8	4	7	5	-2	-28,6%
- Schwerverletzte	168	125	112	138	26	23,2%
- Leichtverletzte	1.301	934	870	987	117	13,4%
davon VU-Sach (EUSKA)	4.690	3.704	3.552	3.782	230	6,5%

3.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	574	440	441	435	-6	-1,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	84	65	70	77	7	10,0%
- Getötete	2	3	1	2	1	100,0%
- Schwerverletzte	17	15	18	11	-7	-38,9%
- Leichtverletzte	92	70	69	94	25	36,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	490	375	371	358	-13	-3,5%



3.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	1.362	1.098	1.031	1.147	116	11,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	341	275	268	293	25	9,3%
- Getötete Senioren	5	3	4	3	-1	-25,0%
- Schwerverletzte Senioren	74	64	34	52	18	52,9%
- Leichtverletzte Senioren	342	243	147	129	-18	-12,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	1.021	823	763	854	91	11,9%

3.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	1.209	946	933	902	-31	-3,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	342	247	270	248	-22	-8,1%
- Getötete Junge Erwachsene	3	2	1	0	-1	-100,0%
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	52	36	20	24	4	20,0%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	414	278	179	156	-23	-12,8%
davon VU-Sach (EUSKA)	867	699	663	654	-9	-1,4%

3.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	107	101	88	90	2	2,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	93	88	81	75	-6	-7,4%
- Getötete Kinder	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Kinder	17	12	11	11	0	
- Leichtverletzte Kinder	116	105	94	101	7	7,4%
davon VU-Sach (EUSKA)	7	13	7	15	8	114,3%



3.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	30	14	11	22	11	100,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	30	14	11	22	11	100,0%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	6	1	0	2	2	
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	26	13	11	19	8	72,7%



4. Verkehrsunfalllage Landkreis Reutlingen

4.1. Unfallentwicklung im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU Gesamt	9.420	7.555	7.855	8.242	387	4,9%
VU Pers	1.009	798	808	912	104	12,9%
VU Sach	8.411	6.757	7.047	7.330	283	4,0%
- davon VU-Sach (EUSKA)	2.476	1.990	2.147	2.189	42	2,0%
- davon Kleinstunfälle	5.935	4.767	4.900	5.141	241	4,9%

4.2. Verkehrsunfallfolgen im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	1.309	946	984	1.138	154	15,7%
- davon Getötete	9	5	13	4	-9	-69,2%
- davon Schwerverletzte	220	159	142	203	61	43,0%
- davon Leichtverletzte	1.080	782	829	931	102	12,3%

4.3. Hauptunfallursachen im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verkehrstüchtigkeit	160	123	125	149	24	19,2%
Geschwindigkeit	302	119	200	255	55	27,5%
Abstand	232	189	185	174	-11	-5,9%
Überholen	110	96	82	100	18	22,0%
Vorfahrt	605	463	446	523	77	17,3%
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	531	315	545	811	266	48,8%

*) Zunahme ist teilweise auf Änderungen bei der Erfassung der Unfalldaten zurückzuführen



4.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	116	92	96	118	22	22,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	43	33	35	49	14	40,0%
- Getötete bei VU mit Alkohol	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	14	11	10	16	6	60,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	40	24	27	38	11	40,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	74	59	61	69	8	13,1%

4.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	16	15	10	20	10	100,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	6	4	6	7	1	16,7%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	1	2	0	3	3	
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	6	2	7	6	-1	-14,3%
davon VU-Sach (EUSKA)	10	11	4	13	9	225,0%

4.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	1.752	1.364	1.508	1.643	135	9,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	61	49	54	71	17	31,5%
- Getötete bei VU mit Flucht	1	0	2	0	-2	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	4	7	3	8	5	166,7%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	64	48	57	78	21	36,8%
davon VU-Sach (EUSKA)	1.690	1.315	1.454	1.572	118	8,1%



4.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	236	177	169	206	37	21,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	193	132	139	168	29	20,9%
- Getötete Zweiradnutzer	4	1	5	1	-4	-80,0%
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	61	36	39	56	17	43,6%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	141	104	104	116	12	11,5%
davon VU-Sach (EUSKA)	43	45	30	38	8	26,7%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

4.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	174	128	133	154	21	15,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	146	102	111	129	18	16,2%
- Getötete Motorradnutzer	4	1	5	1	-4	-80,0%
- Schwerverletzte Motorradnutzer	50	34	36	48	12	33,3%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	103	75	78	86	8	10,3%
davon VU-Sach (EUSKA)	28	26	22	25	3	13,6%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller

4.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	-	5	21	27	6	28,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	-	4	14	21	7	50,0%
- Getötete e-Scooternutzer	-	0	0	0	0	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	-	1	3	4	1	33,3%
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	-	2	12	14	2	16,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	-	1	7	6	-1	-14,3%



4.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	325	343	303	370	67	22,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	276	289	254	317	63	24,8%
- Getötete Fahrradnutzer	0	1	3	0	-3	-100,0%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	50	59	39	63	24	61,5%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	224	229	215	265	50	23,3%
davon VU-Sach (EUSKA)	50	54	49	53	4	8,2%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

4.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	73	107	112	139	27	24,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	65	101	95	118	23	24,2%
- Getötete Pedelecnutzer	0	1	2	0	-2	-100,0%
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	17	22	16	25	9	56,3%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	46	79	74	98	24	32,4%
davon VU-Sach (EUSKA)	8	6	17	21	4	23,5%

4.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	98	81	80	67	-13	-16,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	91	72	70	64	-6	-8,6%
- Getötete Fußgänger	1	0	1	1	0	
- Schwerverletzte Fußgänger	18	10	9	10	1	11,1%
- Leichtverletzte Fußgänger	74	56	58	45	-13	-22,4%
davon VU-Sach (EUSKA)	7	9	10	3	-7	-70,0%



4.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	2.973	2.306	2.468	2.575	107	4,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	755	543	573	637	64	11,2%
- Getötete	7	3	8	4	-4	-50,0%
- Schwerverletzte	152	87	77	119	42	54,5%
- Leichtverletzte	874	578	644	710	66	10,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	2.219	1.763	1.895	1.938	43	2,3%

4.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	303	233	242	242	0	
davon VU Pers mit Unfallfolgen	66	48	49	53	4	8,2%
- Getötete	2	0	7	0	-7	
- Schwerverletzte	16	12	17	10	-7	-41,2%
- Leichtverletzte	80	47	55	62	7	12,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	237	185	193	189	-4	-2,1%



4.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	731	592	589	652	63	10,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	218	198	177	197	20	11,3%
- Getötete Senioren	4	3	4	0	-4	
- Schwerverletzte Senioren	66	48	27	35	8	29,6%
- Leichtverletzte Senioren	232	203	101	103	2	2,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	513	394	412	455	43	10,4%

4.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	694	524	614	607	-7	-1,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	263	189	210	206	-4	-1,9%
- Getötete Junge Erwachsene	3	1	1	1	0	
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	54	28	24	25	1	4,2%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	314	210	134	148	14	10,4%
davon VU-Sach (EUSKA)	432	335	404	401	-3	-0,7%

4.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	68	59	47	49	2	4,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	60	43	41	45	4	9,8%
- Getötete Kinder	0	0	1	0	-1	
- Schwerverletzte Kinder	12	6	6	10	4	66,7%
- Leichtverletzte Kinder	77	51	57	61	4	7,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	8	16	6	4	-2	-33,3%



4.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	14	5	6	8	2	33,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	14	5	6	8	2	33,3%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	1	0	1	2	1	100,0%
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	13	5	5	6	1	20,0%



5. Verkehrsunfalllage Landkreis Tübingen

5.1. Unfallentwicklung im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU Gesamt	5.585	4.745	5.042	5.260	218	4,3%
VU Pers	636	590	613	617	4	0,7%
VU Sach	4.948	4.155	4.429	4.643	214	4,8%
- davon VU-Sach (EUSKA)	1.457	1.212	1.246	1.335	89	7,1%
- davon Kleinstunfälle	3.492	2.943	3.183	3.308	125	3,9%

5.2. Verkehrsunfallfolgen im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	807	739	751	726	-25	-3,3%
- davon Getötete	7	7	4	8	4	100,0%
- davon Schwerverletzte	112	136	140	121	-19	-13,6%
- davon Leichtverletzte	689	596	607	597	-10	-1,6%

5.3. Hauptunfallursachen im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verkehrstüchtigkeit	97	89	71	99	28	39,4%
Geschwindigkeit	77	48	118	135	17	14,4%
Abstand	89	102	99	122	23	23,2%
Überholen	58	39	56	57	1	1,8%
Vorfahrt	345	259	310	282	-28	-9,0%
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	256	196	353	491	138	39,1%

*) Zunahme ist teilweise auf Änderungen bei der Erfassung der Unfalldaten zurückzuführen



5.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	70	59	55	71	16	29,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	30	30	25	32	7	28,0%
- Getötete bei VU mit Alkohol	2	1	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	9	27	8	11	3	37,5%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	27	22	23	26	3	13,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	40	29	30	39	9	30,0%

5.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	8	15	7	16	9	128,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	4	2	1	4	3	300,0%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	1	7	0	3	3	
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	4	0	1	2	1	100,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	4	13	6	12	6	100,0%

5.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	1.035	871	890	984	94	10,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	45	31	48	38	-10	-20,8%
- Getötete bei VU mit Flucht	0	1	2	0	-2	-100,0%
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	4	3	9	5	-4	-44,4%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	47	30	45	35	-10	-22,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	990	840	842	946	104	12,4%



5.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	122	103	118	109	-9	-7,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	92	66	93	77	-16	-17,2%
- Getötete Zweiradnutzer	1	1	0	0	0	
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	19	13	25	19	-6	-24,0%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	76	56	67	62	-5	-7,5%
davon VU-Sach (EUSKA)	30	37	25	32	7	28,0%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

5.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	68	58	67	58	-9	-13,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	51	40	53	46	-7	-13,2%
- Getötete Motorradnutzer	0	1	0	0	0	
- Schwerverletzte Motorradnutzer	13	11	18	11	-7	-38,9%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	42	28	36	34	-2	-5,6%
davon VU-Sach (EUSKA)	16	18	14	12	-2	-14,3%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller

5.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	-	3	9	22	13	144,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	-	3	7	20	13	185,7%
- Getötete e-Scooternutzer	-	0	0	0	0	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	-	0	3	0	-3	
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	-	3	4	19	15	375,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	-	0	2	2	0	



5.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	247	307	296	317	21	7,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	222	271	265	284	19	7,2%
- Getötete Fahrradnutzer	1	3	2	4	2	100,0%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	30	53	56	60	4	7,1%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	199	226	207	217	10	4,8%
davon VU-Sach (EUSKA)	26	36	31	33	2	6,5%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

5.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	48	90	82	89	7	8,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	45	82	77	81	4	5,2%
- Getötete Pedelecnutzer	0	3	1	2	1	100,0%
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	7	21	14	14	0	
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	38	59	59	61	2	3,4%
davon VU-Sach (EUSKA)	3	8	5	8	3	60,0%

5.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	71	40	69	65	-4	-5,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	63	35	64	62	-2	-3,1%
- Getötete Fußgänger	2	0	0	2	2	
- Schwerverletzte Fußgänger	11	10	10	7	-3	-30,0%
- Leichtverletzte Fußgänger	49	22	50	48	-2	-4,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	8	5	5	3	-2	-40,0%



5.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	1.758	1.426	1.485	1.565	80	5,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	446	348	377	372	-5	-1,3%
- Getötete	5	3	2	6	4	200,0%
- Schwerverletzte	79	83	81	66	-15	-18,5%
- Leichtverletzte	509	386	405	386	-19	-4,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	1.312	1.078	1.108	1.193	85	7,7%

5.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	170	134	128	140	12	9,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	46	34	22	36	14	63,6%
- Getötete	2	0	0	1	1	
- Schwerverletzte	13	12	8	11	3	37,5%
- Leichtverletzte	53	46	20	31	11	55,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	124	100	106	104	-2	-1,9%



5.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	408	370	387	413	26	6,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	137	126	143	152	9	6,3%
- Getötete Senioren	3	3	0	5	5	
- Schwerverletzte Senioren	33	29	27	27	0	
- Leichtverletzte Senioren	147	135	75	83	8	10,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	271	244	244	261	17	7,0%

5.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	423	334	391	370	-21	-5,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	163	121	141	134	-7	-5,0%
- Getötete Junge Erwachsene	2	2	0	0	0	
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	29	30	16	16	0	
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	186	136	104	83	-21	-20,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	260	213	250	236	-14	-5,6%

5.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	37	36	38	41	3	7,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	34	33	32	33	1	3,1%
- Getötete Kinder	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Kinder	4	4	2	3	1	50,0%
- Leichtverletzte Kinder	40	32	39	37	-2	-5,1%
davon VU-Sach (EUSKA)	3	3	6	8	2	33,3%



5.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	6	6	8	9	1	12,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	6	6	8	9	1	12,5%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	5	6	7	7	0	



6. Verkehrsunfalllage Zollernalbkreis im Überblick

6.1. Unfallentwicklung im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU Gesamt	4.238	3.877	4.170	4.424	254	6,1%
VU Pers	533	430	384	496	112	29,2%
VU Sach	3.705	3.447	3.786	3.928	142	3,8%
- davon VU-Sach (EUSKA)	1.364	1.154	1.266	1.276	10	0,8%
- davon Kleinstunfälle	2.341	2.293	2.520	2.652	132	5,2%

6.2. Verkehrsunfallfolgen im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	708	549	503	687	184	36,6%
- davon Getötete	10	8	4	4	0	
- davon Schwerverletzte	129	120	90	129	39	43,3%
- davon Leichtverletzte	570	421	409	554	145	35,5%

6.3. Hauptunfallursachen im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
Verkehrstüchtigkeit	112	94	102	113	11	10,8%
Geschwindigkeit	228	120	166	182	16	9,6%
Abstand	112	69	81	104	23	28,4%
Überholen	68	61	47	66	19	40,4%
Vorfahrt	397	330	308	365	57	18,5%
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	371	190	341	441	100	29,3%

*) Zunahme ist teilweise auf Änderungen bei der Erfassung der Unfalldaten zurückzuführen



6.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	83	71	93	95	2	2,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	35	23	27	38	11	40,7%
- Getötete bei VU mit Alkohol	2	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	13	13	10	14	4	40,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	32	23	21	37	16	76,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	48	48	66	57	-9	-13,6%

6.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	7	8	5	11	6	120,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	2	2	1	4	3	300,0%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	0	0	1	1	0	
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	3	3	0	3	3	
davon VU-Sach (EUSKA)	5	6	4	7	3	75,0%

6.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	877	707	793	835	42	5,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	39	23	26	39	13	50,0%
- Getötete bei VU mit Flucht	0	1	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	3	0	3	2	-1	-33,3%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	40	22	27	42	15	55,6%
davon VU-Sach (EUSKA)	838	684	767	796	29	3,8%



6.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	121	108	86	109	23	26,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	102	80	70	93	23	32,9%
- Getötete Zweiradnutzer	3	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	30	29	23	31	8	34,8%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	75	58	48	67	19	39,6%
davon VU-Sach (EUSKA)	19	28	16	16	0	

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

6.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	86	71	65	74	9	13,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	76	58	55	63	8	14,5%
- Getötete Motorradnutzer	2	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Motorradnutzer	25	21	22	22	0	
- Leichtverletzte Motorradnutzer	53	40	35	42	7	20,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	10	13	10	11	1	10,0%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Kraftroller

6.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	-	1	3	6	3	100,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	-	1	3	5	2	66,7%
- Getötete e-Scooternutzer	-	0	0	0	0	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	-	1	0	2	2	
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	-	0	4	3	-1	-25,0%
davon VU-Sach (EUSKA)	-	0	0	1	1	

*Erfassung seit 2020, daher kein Durchschnittswert vorhanden



6.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	95	101	99	104	5	5,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	88	89	83	91	8	9,6%
- Getötete Fahrradnutzer	1	1	0	0	0	
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	24	23	26	14	-12	-46,2%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	65	64	57	79	22	38,6%
davon VU-Sach (EUSKA)	7	12	16	13	-3	-18,8%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

6.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	21	31	39	38	-1	-2,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	21	30	35	36	1	2,9%
- Getötete Pedelecnutzer	0	1	0	0	0	
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	7	8	9	3	-6	-66,7%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	13	20	26	32	6	23,1%
davon VU-Sach (EUSKA)	0	1	4	2	-2	-50,0%

6.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	49	37	43	47	4	9,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	47	35	33	43	10	30,3%
- Getötete Fußgänger	1	2	1	1	0	
- Schwerverletzte Fußgänger	11	10	5	12	7	140,0%
- Leichtverletzte Fußgänger	33	23	23	28	5	21,7%
davon VU-Sach (EUSKA)	2	2	10	4	-6	-60,0%



6.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	1.666	1.325	1.366	1.498	132	9,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	434	313	278	374	96	34,5%
- Getötete	7	7	4	3	-1	-25,0%
- Schwerverletzte	100	79	55	93	38	69,1%
- Leichtverletzte	492	337	333	457	124	37,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	1.232	1.012	1.088	1.124	36	3,3%

6.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	202	154	153	174	21	13,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	41	34	26	34	8	30,8%
- Getötete	3	1	2	2	0	
- Schwerverletzte	15	13	7	6	-1	-14,3%
- Leichtverletzte	38	31	31	36	5	16,1%
davon VU-Sach (EUSKA)	161	120	127	140	13	10,2%



6.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	410	339	358	392	34	9,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	123	92	86	125	39	45,3%
- Getötete Senioren	3	4	1	1	0	
- Schwerverletzte Senioren	34	20	15	31	16	106,7%
- Leichtverletzte Senioren	126	86	46	70	24	52,2%
davon VU-Sach (EUSKA)	287	247	272	267	-5	-1,8%

6.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	438	352	351	366	15	4,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	155	116	117	141	24	20,5%
- Getötete Junge Erwachsene	2	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	28	37	16	19	3	18,8%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	195	124	94	111	17	18,1%
davon VU-Sach (EUSKA)	284	236	234	225	-9	-3,8%

6.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	24	16	20	16	-4	-20,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	22	14	14	14	0	
- Getötete Kinder	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Kinder	6	5	0	2	2	
- Leichtverletzte Kinder	34	23	21	26	5	23,8%
davon VU-Sach (EUSKA)	2	2	6	2	-4	-66,7%



6.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	Durchschnitt 2017-2019	2020	2021	2022	absolut	in %
VU-gesamt	5	2	2	2	0	
davon VU Pers mit Unfallfolgen	5	2	2	2	0	
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	1	0	0	0	0	
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	5	2	2	2	0	

6.19. Abkürzungen und Erklärungen

EUSKA	Elektronische- Unfalltypen-Steckkarte zur polizeilichen Erfassung von anonymisierten Unfalldaten zum Zweck der Verkehrssicherheitsarbeit
VU (Verkehrsunfall)	Verkehrsunfall im Sinne dieser Vorschrift ist jedes mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende plötzliche Ereignis, bei dem Personen- oder nicht nur belangloser Sachschaden (mindestens 50 Euro) entstanden ist
VU-Pers	Unfall mit Personenschaden: Umfasst alle Unfälle, bei denen als Unfallfolge Verkehrsteilnehmer getötet oder verletzt wurden. Die Unfalldaten werden von der Polizei anonymisiert in EUSKA erfasst
VU-Sach	Unfall mit Sachschaden: Umfasst alle Unfälle denen eine bedeutende Ordnungswidrigkeit (Ahndung mit 60,-€ oder mehr) oder Straftatbestand zugrunde liegt. Die Unfalldaten werden von der Polizei anonymisiert in EUSKA erfasst
Kleinstunfall	Umfasst Unfälle mit Sachschaden, denen eine geringfügige Verkehrsordnungswidrigkeit (Ahndung mit bis zu 55,-€) zugrunde liegt. Verwarngeldunfälle werden lediglich mit einem geringen Datenumfang erfasst und können daher nur bedingt für die Verkehrssicherheitsarbeit herangezogen werden
Unfallbeteiligter	Beteiligt an einem Verkehrsunfall ist jede Person, deren Verhalten nach den Umständen zum Unfall beigetragen haben kann. Beteiligt im Sinne der Straßenverkehrsunfallstatistik ist auch ein ordnungsgemäß haltendes oder parkendes Fahrzeug, das bei einem Unfall beschädigt wurde
Getötete	Personen die am Unfallort getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind
Scherverletzte	Verletzte Personen die zur stationären Behandlung mehr als 24 Stunden im Krankenhaus verbleiben
Leichtverletzte	Verletzte Personen bei denen keine stationäre Behandlung mit mehr als 24 Stunden im Krankenhaus erfolgte
Schulwegunfall	Ein Verkehrsunfall auf dem Schulweg liegt vor, wenn bei einem Unfall infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen eine schulpflichtige Person als aktiver Verkehrsteilnehmender verletzt oder getötet worden ist und ein örtlicher und zeitlicher Zusammenhang mit dem Weg von und zur Schule oder zu schulischen Veranstaltungen besteht
Unfälle mit Kindern	Gesamtzahl der in EUSKA erfassten Unfälle mit Beteiligung mindestens eines Kindes (0 – 13 Jahre)
Unfälle mit Jungen Erwachsenen	Gesamtzahl der in EUSKA polizeilich erfassten Unfälle mit Beteiligung mindestens eines jungen Erwachsenen (18 – 24 Jahre)
Unfälle mit Senioren	Gesamtzahl der in EUSKA erfassten Unfälle mit Beteiligung mindestens eines Senioren (>64 Jahre)